

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Carl Hildebrand v. Canstein an August Hermann Francke.

Canstein, Carl Hildebrand von

Berlin, 10.09.1712

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 4 , 615-618

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests unperm@studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

prosp. d. 12. Sept.
Hoffe wie die v.
1712.

615. Berlin d. 10. Sept.
1712.

Sehr geliebter Herr!

Ich habe es Ihnen schon oft gesagt und ich will
es noch mehr, daß Sie sich wenigstens in ein
paar Wochen, in welche ich Sie schonen mag, begeben.
Wird. Ich habe Sie v. d. h. sehr sehr sehr
in sehr terminen, daß ich Sie nicht mehr
daß Sie sich, Sie sich sehr sehr sehr sehr
und auch mit der sehr sehr sehr sehr sehr
einstellt und nachher. Aber das ist sehr sehr
sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
in sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
der sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
auch, daß Sie sich sehr sehr sehr sehr sehr
sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
nicht, der sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
wie in sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
daß Sie sich sehr sehr sehr sehr sehr sehr
nicht mehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
wird sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
der sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
nicht mehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr
nicht mehr sehr sehr sehr sehr sehr sehr

absicht des verfs, ist es S. H. v. Katerne
 in p. 11. d. v. d. v. n. p. m. wech. d. d. d.
 des des den Medicines. p. m. n. p. d. d.
 (Chirurgus p. p. d. d. d. d. d. d. d. d. d.)
 wech. u. d. p. m. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

M. p. p. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

p. m. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Cauteen.

618.

(Herrn Canstein an Hr. Prof.
Franken)